

Suche:

SO ERREICHEN SIE UNS

UB AUF EINEN CLICK

KATALOGE

ONLINE BESTELLEN

DATENBANKEN,

E-JOURNALS, E-BOOKS

HOCHSCHULSCHRIFTEN

SAMMLUNGEN

ENGLISH INFORMATION

MYUB

FRAGEN SIE UNS!

SCIENTIFIC SYMPOSIUM

Universitätsbibliothek » Archivzentrum » Neues aus dem Archivzentrum

Max Horkheimers Stimme auf digitalem Träger

» [This page in English](#)

Das Max Horkheimer / Friedrich Pollock-Archiv besitzt etwa 100 Tonträger mit Reden, Vorträgen und Interviews Max Horkheimers aus den Jahren 1938 bis 1972. Alle diese Dokumente (von frühen Schallplatten über sogenannte Senkelbänder bis zu den ersten Kassettentonbändern) sind allein schon durch ihr Alter gefährdet. Hinzu kommt, daß die zur Wiedergabe notwendigen Geräte nicht mehr vorhanden oder nicht mehr einsetzbar sind. So gibt es z. B. eine Schallplatte auf die Max Horkheimer am 15. August 1938 Glückwünsche zum 80. Geburtstag seines Vaters gesprochen hat, auf der als Abspielanweisung zu lesen ist: "Keine Metallnadeln benutzen nur für Holz- oder Kaktusnadel".



Eine Digitalisierung dieser wichtigen Originale ist also ein dringendes Desiderat. Die landauf-landab laufenden Bemühungen zum Adorno-Jahr 2003 brachten uns einen erfreulichen Nebeneffekt: Ein Kamerateam des Südwestrundfunks drehte im Horkheimer-Archiv für den zweiteiligen Film über Leben und Werk Theodor W. Adornos, der bisher im Fernsehen des SWR und bei Arte gezeigt worden ist. Als Dank für die Arbeitsmöglichkeiten im Archiv erhielten wir von den Autoren des Films das Angebot, einen Teil der Bänder im Tonlabor des SWR tontechnisch restaurieren und anschließend digitalisieren zu lassen.

Als Kriterium für die Auswahl der zu digitalisierenden Bänder galt ihre jeweilige Einmaligkeit. Das

Universitätsbibliothek,
Johann Christian Senckenberg
Bockenheimer Landstr. 134-138
60325 Frankfurt a.M.



KONTAKT

[Jochen Stollberg](#)
Leiter des Archivzentrums
Tel: 069/ 798-39007
j.stollberg@ub.uni-frankfurt.de

MEHR INFORMATIONEN

» [Archivzentrum Home](#)

» [Neues aus dem](#)

[Archivzentrum](#)



Max Horkheimer bei der
Übernahme des Frankfurter
Rektorats 1951
Foto: Archivzentrum
und über Ehe und Familie (1970).

bedeutet, daß wir nur Aufnahmen heraussuchten, die nicht von einer deutschen Rundfunkanstalt produziert worden sind, bei denen man also nicht voraussetzen kann, daß sie im Deutschen Rundfunkarchiv betreut werden. Auf diese Weise konnten 25 dieser wertvollen historischen Dokumente restauriert und auf den gegenwärtig modernsten und qualitativ besten Träger überspielt werden. Wir danken dem Südwestrundfunk ausdrücklich für diese großzügige Hilfe.

Inhaltlich sind es sehr unterschiedliche Texte: sie beginnen mit den oben erwähnten Geburtstagsglückwünschen, es folgen Festreden zu Preis- und Ordensverleihungen, biographische Interviews, wissenschaftliche Vorträge über Religion und Philosophie (1966), über Zivilisation (1967), Kongreßbeiträge aus Rom, Venedig und Lugano (1968-71), Reden über die Kritische Theorie (1969), über Pessimismus, über den Preis der Aufklärung

Die technische Form, in der diese Digitalisate jetzt vorliegen, ist DAT (Digital Audio Tape). Eine Möglichkeit, diese Bänder im Archiv abzuspielen besteht gegenwärtig noch nicht.

Jochen Stollberg
(Leiter des Archivzentrums)

» [Zurück zum Seitenanfang](#)

zuletzt geändert am 5. Dezember 2006 E-Mail: [Auskunft](#)